

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Autohaus Möller GmbH

Gahlenfeldstraße 39
58313 Herdecke

Telefon: 02330 / 783-0

E-Mail: mail@autohaus-moeller.de
Internet: www.autohaus-moeller.de

Vertreten durch die Geschäftsführung.

2. Datenschutzbeauftragter

Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

bitpiloten GmbH & Co. KG

Datenschutzbeauftragter: Stefan Juhnke
Telefon: 0231 / 29298560

E-Mail: autohaus.moeller@dsb.bitpiloten.de

Sie können sich jederzeit mit Fragen zum Datenschutz oder zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte an den Datenschutzbeauftragten wenden.

3. Zweck dieser Datenschutzinformationen

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig.

Mit diesen Datenschutzinformationen informieren wir Sie gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO darüber, welche personenbezogenen Daten wir im Rahmen Ihres Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten, zu welchen Zwecken dies erfolgt, auf welcher Rechtsgrundlage die Verarbeitung beruht, an wen Daten übermittelt werden und welche Rechte Ihnen zustehen.

Diese Informationen gelten für

- Beschäftigte
- Auszubildende
- Praktikanten
- Werkstudenten
- geringfügig Beschäftigte
- ehemalige Beschäftigte, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

4. Grundsätze der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich, soweit dies

- zur Begründung,
- Durchführung,
- Verwaltung oder
- Beendigung

des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist oder eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht.

Darüber hinaus kann eine Verarbeitung erfolgen, sofern

- berechtigte Interessen des Unternehmens bestehen,
- Sie hierzu eine Einwilligung erteilt haben oder
- eine sonstige gesetzliche Erlaubnis besteht.

Dabei beachten wir insbesondere die Grundsätze des Art. 5 DSGVO.

Ihre Daten werden

- rechtmäßig,
- nach Treu und Glauben,
- transparent,
- zweckgebunden,
- auf das erforderliche Maß beschränkt,
- sachlich richtig,
- nur so lange wie erforderlich gespeichert
- und durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen geschützt.

5. Herkunft der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir grundsätzlich unmittelbar von Ihnen.

Darüber hinaus können personenbezogene Daten – soweit gesetzlich zulässig – von Dritten stammen, beispielsweise von

- Sozialversicherungsträgern,
- Finanzbehörden,
- Krankenkassen,
- Berufsgenossenschaften,
- Agentur für Arbeit,
- Steuerberatern,
- Behörden,
- Bildungseinrichtungen,
- früheren Arbeitgebern (soweit gesetzlich zulässig),
- öffentlichen Registern oder
- sonstigen Stellen, soweit dies für das Beschäftigungsverhältnis erforderlich ist.

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, Stand: 15.07.2026

6. Kategorien personenbezogener Daten

Je nach Art Ihrer Tätigkeit können insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden:

Stammdaten

- Name
- Vorname
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Anschrift
- Personalnummer
- Familienstand
- Staatsangehörigkeit

Kontaktdaten

- Telefonnummer
- Mobilnummer
- E-Mail-Adresse
- dienstliche Kontaktdaten

Vertragsdaten

- Arbeitsvertrag
- Tätigkeitsbereich
- Stellenbeschreibung
- Vergütung
- Arbeitszeitmodell
- Einsatzbereich
- Probezeit
- Vertragsänderungen

Steuer- und Sozialversicherungsdaten

- Steuer-ID
- Steuerklasse
- Sozialversicherungsnummer
- Krankenkasse
- Rentenversicherung
- ELStAM-Daten

Bankdaten

- IBAN
- Bankverbindung
- Zahlungsinformationen

Arbeits- und Zeitdaten

- Arbeitszeiten
- Überstunden
- Urlaub
- Abwesenheiten
- Dienstreisen
- Rufbereitschaften
- Schichtpläne

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

IT- und Kommunikationsdaten

- Benutzerkonten
- E-Mail-Adresse
- Kalenderdaten
- Telefoniedaten
- Zugriffsprotokolle
- Anmeldedaten
- Geräteinformationen

Qualifikationsdaten

- Zeugnisse
- Zertifikate
- Schulungsnachweise
- Fortbildungen
- Führerscheine
- Berechtigungen

Gesundheitsdaten

Soweit gesetzlich zulässig oder erforderlich werden Gesundheitsdaten verarbeitet, beispielsweise

- Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen
- Nachweise nach dem Arbeitsschutzrecht
- Untersuchungsbescheinigungen
- Erste-Hilfe-Dokumentationen

Gesundheitsdaten werden ausschließlich unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben verarbeitet.

Bild- und Mediendaten

Soweit erforderlich können verarbeitet werden

- Mitarbeiterfotos
- Videoaufzeichnungen
- Audioaufnahmen
- Bildmaterial aus Veranstaltungen
- Veröffentlichungen im Rahmen der Unternehmenskommunikation.

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich unter Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Voraussetzungen.

7. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt insbesondere auf Grundlage von

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
- § 26 BDSG
- Art. 9 Abs. 2 DSGVO
- gesetzlichen Verpflichtungen aus dem Arbeits-, Steuer-, Handels- und Sozialversicherungsrecht.

Soweit eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, Stand: 15.07.2026

8. Verarbeitung personenbezogener Daten im Beschäftigungsverhältnis

8.1 Begründung und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses

Zur Begründung, Durchführung und Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten wir die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten.

Punkt	Beschreibung
Zweck der Verarbeitung	Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses einschließlich Personalverwaltung, Vertragsverwaltung Einsatzplanung und organisatorischer Abläufe
Verarbeitete Daten	Stammdaten, Kontaktdaten, Personalnummer, Vertragsdaten, Einsatzbereich, Organisationszugehörig Qualifikationen
Rechtsgrundlage	§ 26 Abs. 1 BDSG, Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Empfänger	Geschäftsführung, Personalabteilung, zuständige Führungskräfte, externe Steuerberatung (soweit erforderlich)
Speicherdauer	Während des Beschäftigungsverhältnisses sowie entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungsfristen
Pflicht zur Bereitstellung	Die Bereitstellung dieser Daten ist für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich.

8.2 Personalakte und Personalverwaltung

Während Ihres Beschäftigungsverhältnisses führen wir eine Personalakte.

Diese dient der Dokumentation aller für das Beschäftigungsverhältnis relevanten Unterlagen.

Hierzu gehören beispielsweise

- Arbeitsvertrag
- Vertragsänderungen
- Qualifikationsnachweise
- Zeugnisse
- Urlaubsanträge
- Schulungsnachweise
- Beurteilungen
- Abmahnungen
- Bescheinigungen
- sonstige personalrelevante Unterlagen.

Punkt	Beschreibung
Zweck der Verarbeitung	Verwaltung und Dokumentation des Beschäftigungsverhältnisses
Rechtsgrundlage	§ 26 BDSG, Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO
Empfänger	Personalabteilung, Geschäftsführung, zuständige Führungskräfte
Speicherdauer	Nach gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bzw. bis zum Wegfall berechtigter Interessen

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

8.3 Entgeltabrechnung

Zur Auszahlung Ihres Arbeitsentgelts sowie zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen werden personenbezogene Daten verarbeitet.

Hierzu gehören insbesondere

- Lohn- und Gehaltsabrechnung
- steuerliche Meldungen
- Sozialversicherung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge
- Pfändungen
- Reisekosten
- Spesen.

Punkt	Beschreibung
Verarbeitete Daten	Stammdaten, Steuerdaten, Sozialversicherungsdaten, Bankverbindung, Gehaltsdaten
Rechtsgrundlage	§ 26 BDSG, Art. 6 Abs.1 lit. b und c DSGVO
Empfänger	Steuerberatung, Finanzverwaltung, Sozialversicherungsträger, Banken
Speicherdauer	entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungspflichten

8.4 Arbeitszeit, Urlaub und Abwesenheiten

Zur Organisation des Personaleinsatzes werden Arbeitszeiten und Abwesenheiten dokumentiert.

Hierzu zählen insbesondere

- Arbeitszeiten
- Mehrarbeit
- Gleitzeit
- Urlaub
- Krankheit
- Freizeitausgleich
- Dienstreisen
- Fortbildungen
- sonstige Abwesenheiten.

Punkt	Beschreibung
Zweck	Personalplanung, Entgeltabrechnung, gesetzliche Dokumentationspflichten
Rechtsgrundlage	§ 26 BDSG, Art. 6 Abs.1 lit. b und c DSGVO
Empfänger	Personalabteilung, Vorgesetzte, Steuerberatung
Speicherdauer	entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungspflichten

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, Stand: 15.07.2026

8.5 Gesundheitsdaten

Soweit gesetzlich erforderlich oder zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses notwendig, verarbeiten wir Gesundheitsdaten.

- Hierzu gehören insbesondere
- Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen (eAU)
- Nachweise nach dem Arbeitsschutzrecht
- Untersuchungsbescheinigungen
- Erste-Hilfe-Dokumentationen
- Dokumentationen von Arbeitsunfällen.

Gesundheitsdaten werden ausschließlich von hierzu berechtigten Personen verarbeitet und unterliegen besonderen Schutzmaßnahmen.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 9 Abs.2 DSGVO, § 26 Abs.3 BDSG
Empfänger	Personalabteilung, Berufsgenossenschaft, Krankenkassen, Behörden, Steuerberatung (soweit erforderlich)
Speicherdauer	entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungspflichten

8.6 Schulungen, Qualifikationen und Personalentwicklung

Zur Förderung Ihrer fachlichen Entwicklung dokumentieren wir absolvierte Schulungen und Qualifizierungen.

Hierzu können verarbeitet werden

- Schulungsnachweise
- Zertifikate
- Herstellerzertifizierungen
- Teilnahmebescheinigungen
- Qualifikationsprofile
- Fortbildungsmaßnahmen.

Die Verarbeitung dient der Personalentwicklung sowie dem Nachweis fachlicher Qualifikationen gegenüber Kunden, Herstellern oder Zertifizierungsstellen.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs.1 lit. b und f DSGVO
Empfänger	Personalabteilung, Vorgesetzte, Geschäftsführung
Speicherdauer	während des Beschäftigungsverhältnisses; Nachweise können darüber hinaus aufbewahrt werden, so gesetzliche oder berechnigte Interessen dies erfordern.

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, Stand: 15.07.2026

8.7 Führerscheinkontrolle und Nutzung von Dienstfahrzeugen

Soweit Ihnen ein Dienstfahrzeug überlassen wird oder Sie betriebliche Fahrzeuge führen, verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Erfüllung gesetzlicher Halterpflichten und zur Verwaltung des Fuhrparks.

Dies umfasst insbesondere

- Führerscheinkontrollen
- Fahrtenbücher
- Fahrzeugzuordnungen
- Tank- und Ladekarten
- dienstliche Reise- und Einsatzdaten.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs.1 lit. b und c DSGVO
Empfänger	Personalabteilung, Fuhrparkverantwortliche, Steuerberatung, Behörden (soweit erforderlich)
Speicherdauer	entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungsfristen

8.8 Bereitstellung und Nutzung von IT-Systemen

Zur Durchführung Ihrer Tätigkeit stellen wir Ihnen die erforderlichen IT-Systeme, Anwendungen und Kommunikationsmittel zur Verfügung.

Hierzu gehören beispielsweise:

- Benutzerkonten
- Arbeitsplatz-PCs und Notebooks
- mobile Endgeräte
- E-Mail-Systeme
- Kalender
- Telefonanlage
- Dokumentenmanagementsysteme
- Fachanwendungen
- ERP- und Dealer-Management-Systeme
- Netzwerke
- Drucksysteme
- Cloud-Dienste
- Internetzugang

Die Nutzung dieser Systeme erfolgt ausschließlich im Rahmen der betrieblichen Aufgaben sowie unter Beachtung der geltenden internen Richtlinien.

Punkt	Beschreibung
Zweck	Bereitstellung und sicherer Betrieb der IT-Infrastruktur sowie Durchführung der arbeitsvertraglichen Aufgaben
Verarbeitete Daten	Benutzerdaten, Anmeldedaten, Geräteinformationen, Zugriffsdaten, Protokolldaten, Kommunikationsdaten
Rechtsgrundlage	§ 26 BDSG, Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
Empfänger	IT-Administration, externe IT-Dienstleister, Softwarehersteller soweit erforderlich
Speicherdauer	entsprechend gesetzlicher Anforderungen sowie betrieblicher Erfordernisse

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

8.9 Benutzerkonten und Berechtigungsverwaltung

Zur Nutzung der betrieblichen IT-Systeme werden personenbezogene Benutzerkonten eingerichtet.

Dabei werden insbesondere verarbeitet:

- Name
- Benutzerkennung
- dienstliche Kontaktdaten
- Abteilung
- Rollen
- Berechtigungen
- Gruppenmitgliedschaften
- Änderungsprotokolle

Berechtigungen werden ausschließlich entsprechend Ihrer Funktion im Unternehmen vergeben und regelmäßig überprüft.

Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden Benutzerkonten deaktiviert und entsprechend den internen Löschkonzepten entfernt.

Punkt	Beschreibung
Zweck	Verwaltung von Zugriffsrechten und IT-Sicherheit
Rechtsgrundlage	§ 26 BDSG, Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO
Empfänger	IT-Administration, Systembetreiber
Speicherdauer	solange erforderlich

8.10 E-Mail, Kalender und geschäftliche Kommunikation

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit erhalten Sie ein dienstliches E-Mail-Postfach sowie weitere Kommunikationsmöglichkeiten.

Hierüber werden insbesondere verarbeitet:

- E-Mail-Adressen
- Absender
- Empfänger
- Betreffzeilen
- Inhalte dienstlicher Kommunikation
- Kalenderinformationen
- Kontakte
- Aufgaben
- Anhänge

Soweit gesetzlich zulässig und erforderlich, können dienstliche E-Mails revisionssicher archiviert werden.

Bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses kann das Postfach zur Sicherstellung des Geschäftsbetriebs entsprechend den internen Regelungen weitergeführt oder archiviert werden.

Eine private Nutzung der dienstlichen Kommunikationssysteme richtet sich nach den jeweils geltenden betrieblichen Regelungen.

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

Punkt	Beschreibung
Zweck	Durchführung der geschäftlichen Kommunikation
Rechtsgrundlage	§ 26 BDSG, Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO
Empfänger	Kommunikationspartner, IT-Dienstleister, Administratoren
Speicherdauer	entsprechend den Archivierungs- und Löschkonzepten

8.11 Telefonanlage und Kommunikationssysteme

Zur Durchführung Ihrer Tätigkeit können personenbezogene Daten im Rahmen der Nutzung der Telefonanlage verarbeitet werden.

Hierzu gehören beispielsweise

- Name
- Durchwahl
- Telefonnummer
- Verbindungsdaten
- Ruflisten
- Anrufzeitpunkte
- Mailboxinformationen

Eine inhaltliche Überwachung von Telefongesprächen erfolgt grundsätzlich nicht, soweit keine gesetzliche Grundlage oder ausdrückliche Einwilligung besteht.

Punkt	Beschreibung
Zweck	Sicherstellung der telefonischen Erreichbarkeit und Kommunikation
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs.1 lit. b und f DSGVO
Empfänger	IT-Administration, Telekommunikationsdienstleister

8.12 Fachanwendungen und ERP-Systeme

Zur Durchführung betrieblicher Abläufe werden Fachanwendungen eingesetzt.

Hierzu können insbesondere gehören:

- Dealer-Management-Systeme
- ERP-Systeme
- Dokumentenmanagementsysteme
- Werkstattsoftware
- CRM-Systeme
- Terminplanung
- Lagerverwaltung
- Qualitätsmanagement
- Zeiterfassung

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden dort personenbezogene Daten verarbeitet, soweit dies für Ihre Aufgaben erforderlich ist.

Die Nutzung erfolgt ausschließlich entsprechend den zugewiesenen Berechtigungen.

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

Punkt	Beschreibung
Zweck	Durchführung betrieblicher Geschäftsprozesse
Rechtsgrundlage	§ 26 BDSG, Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO
Empfänger	Fachabteilungen, IT-Dienstleister, Softwarehersteller im Rahmen von Wartung und Support

8.13 IT-Sicherheit und Protokollierung

Zur Gewährleistung eines sicheren IT-Betriebs werden sicherheitsrelevante Ereignisse protokolliert.

Dies kann insbesondere umfassen:

- An- und Abmeldungen
- Zugriffe auf Systeme
- Änderungen von Berechtigungen
- Sicherheitsereignisse
- Fehlerprotokolle
- Backup-Protokolle
- Firewall-Protokolle
- VPN-Zugriffe
- Administratoraktivitäten

Die Protokollierung dient ausschließlich

- der IT-Sicherheit,
- der Fehleranalyse,
- der Missbrauchsverhinderung,
- der Einhaltung gesetzlicher Anforderungen sowie
- der Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs.

Eine Leistungs- oder Verhaltenskontrolle findet hierdurch grundsätzlich nicht statt. Sollten Protokolldaten im Einzelfall zur Aufklärung konkreter Sicherheitsvorfälle oder schwerwiegender Pflichtverletzungen erforderlich sein, erfolgt deren Auswertung ausschließlich unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs.1 lit. c und f DSGVO, § 26 BDSG
Empfänger	IT-Administration, Datenschutzbeauftragter, Geschäftsführung (soweit erforderlich)

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, Stand: 15.07.2026

8.14 Internetnutzung

Im Rahmen der Nutzung des betrieblichen Internetzugangs werden technisch erforderliche Verbindungsdaten verarbeitet.

Hierzu können gehören:

- IP-Adressen
- Datum und Uhrzeit
- Zielsysteme
- aufgerufene Dienste
- Sicherheitsprotokolle

Diese Verarbeitung dient insbesondere

- der Gewährleistung der IT-Sicherheit,
- der Abwehr von Cyberangriffen,
- der Fehleranalyse,
- der Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen.

Eine personenbezogene Auswertung des Surfverhaltens erfolgt grundsätzlich nicht. Ausnahmen bestehen lediglich, soweit dies zur Aufklärung konkreter Sicherheitsvorfälle, zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen oder zur Untersuchung erheblicher Pflichtverletzungen erforderlich ist.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs.1 lit. c und f DSGVO
Empfänger	IT-Administration, externe IT-Dienstleister

8.15 Arbeitsschutz und gesetzliche Fürsorgepflichten

Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen als Arbeitgeber verarbeiten wir personenbezogene Daten im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.

Hierzu gehören insbesondere:

- Unterweisungen
- Gefährdungsbeurteilungen
- Arbeitsunfälle
- Erste-Hilfe-Leistungen
- arbeitsmedizinische Vorsorge
- Nachweise über Pflichtunterweisungen
- Dokumentationen nach Arbeitsschutzvorschriften

Die Verarbeitung dient ausschließlich der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen sowie dem Schutz der Gesundheit und Sicherheit unserer Beschäftigten.

Punkt	Beschreibung
Zweck	Erfüllung gesetzlicher Arbeitsschutz- und Fürsorgepflichten
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO, § 26 BDSG
Empfänger	Berufsgenossenschaften, Betriebsarzt, Behörden, Unfallversicherungsträger
Speicherdauer	Entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

8.16 Qualitätsmanagement und Dokumentation

Zur Sicherstellung einer gleichbleibend hohen Qualität unserer Dienstleistungen und internen Abläufe dokumentieren wir bestimmte Arbeitsprozesse.

Dies kann insbesondere umfassen:

- Arbeitsnachweise
- Bearbeitungsstände
- Dokumentationen
- Freigaben
- Schulungsstände
- Prozessdokumentationen
- Nachweise gegenüber Kunden oder Herstellern

Die Verarbeitung dient der Qualitätssicherung, der Nachvollziehbarkeit betrieblicher Entscheidungen sowie der Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Anforderungen.

Punkt	Beschreibung
Zweck	Qualitätssicherung und Dokumentation betrieblicher Abläufe
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO
Empfänger	Geschäftsführung, Führungskräfte, Qualitätsmanagement, Auditoren (soweit erforderlich)
Speicherdauer	Entsprechend den jeweiligen Dokumentationspflichten

8.17 Foto-, Video- und Mediendaten

Im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses können Foto-, Video- oder Tonaufnahmen verarbeitet werden.

Dies kann insbesondere erfolgen:

- für Mitarbeiterausweise
- zur internen Kommunikation
- für Organigramme
- zur Darstellung auf der Unternehmenswebsite
- in sozialen Netzwerken
- in Printmedien
- in Pressemitteilungen
- zur Dokumentation von Veranstaltungen
- für Schulungsunterlagen
- für Recruitingmaßnahmen

Punkt	Beschreibung
Zweck	Unternehmenskommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, interne Information und Dokumentation
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. a oder b DSGVO, § 26 BDSG (je nach Verarbeitung)
Empfänger	Öffentlichkeit, Kunden, Geschäftspartner, Medien, Dienstleister
Speicherdauer	Bis zum Wegfall des jeweiligen Zwecks oder entsprechend der getroffenen Vereinbarung

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

8.18 Videoüberwachung

Soweit auf dem Betriebsgelände oder in Betriebsgebäuden Videoüberwachung eingesetzt wird, erfolgt diese ausschließlich zu den jeweils festgelegten Zwecken.

Dies können insbesondere sein:

- Schutz von Personen
- Schutz des Eigentums
- Einbruchprävention
- Aufklärung von Straftaten
- Wahrnehmung des Hausrechts

Eine Videoüberwachung dient grundsätzlich nicht der dauerhaften Leistungs- oder Verhaltenskontrolle der Beschäftigten.

Informationen zu den überwachten Bereichen ergeben sich aus den jeweiligen Hinweisschildern sowie den gesonderten Datenschutzinformationen zur Videoüberwachung.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
Empfänger	Sicherheitsdienstleister, Polizei, Versicherungen, Behörden (soweit erforderlich)
Speicherdauer	Grundsätzlich nur wenige Tage, sofern keine längere Speicherung zur Beweissicherung erforderlich ist

8.19 Compliance und interne Untersuchungen

Zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften sowie interner Richtlinien können personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Dies betrifft insbesondere:

- Untersuchung von Compliance-Verstößen
- Betrugsprävention
- Korruptionsprävention
- Schutz von Unternehmenswerten
- Wahrnehmung gesetzlicher Nachweispflichten

Eine Verarbeitung erfolgt ausschließlich im erforderlichen Umfang und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. c und f DSGVO, § 26 BDSG
Empfänger	Geschäftsführung, Datenschutzbeauftragter, Rechtsanwälte, Behörden (soweit erforderlich)

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

8.20 Hinweisgebersystem

Soweit ein Hinweisgebersystem eingerichtet ist, können personenbezogene Daten verarbeitet werden, um Hinweise auf mögliche Rechtsverstöße oder schwerwiegende Pflichtverletzungen entgegenzunehmen und zu bearbeiten.

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich durch hierzu befugte Personen unter Wahrung der Vertraulichkeit.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, Hinweisgeberschutzgesetz
Empfänger	Hinweisgeberstelle, Geschäftsführung, Rechtsberater (soweit erforderlich)

8.21 Gesetzliche Melde- und Nachweispflichten

Zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen können personenbezogene Daten an öffentliche Stellen übermittelt werden.

Hierzu gehören insbesondere:

- Finanzbehörden
- Sozialversicherungsträger
- Berufsgenossenschaften
- Gerichte
- Staatsanwaltschaften
- Aufsichtsbehörden
- Zollbehörden
- Agentur für Arbeit
- Rentenversicherungsträger

Eine Übermittlung erfolgt ausschließlich, soweit hierfür eine gesetzliche Verpflichtung oder eine entsprechende Rechtsgrundlage besteht.

Punkt	Beschreibung
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Empfänger	Öffentliche Stellen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

9. Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich, soweit dies zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist, wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie eingewilligt haben.

Je nach Zweck der Verarbeitung können Ihre personenbezogenen Daten insbesondere an folgende Empfängerkategorien übermittelt werden:

Punkt	Beschreibung
Geschäftsführung	Wahrnehmung organisatorischer und arbeitsrechtlicher Aufgaben
Führungskräfte	Personalführung und Einsatzplanung
Personalverwaltung	Verwaltung des Beschäftigungsverhältnisses
Externe Steuerberatung	Lohn- und Gehaltsabrechnung
Finanzbehörden	Steuerrechtliche Verpflichtungen
Sozialversicherungsträger	Gesetzliche Meldepflichten
Krankenkassen	Sozialversicherungsrecht
Berufsgenossenschaften	Arbeitsschutz und Unfallmeldungen
Banken	Gehaltszahlungen
IT-Dienstleister	Administration und Wartung der IT-Systeme
Softwareanbieter	Betrieb und Support eingesetzter Fachanwendungen
Cloud-Dienstleister	Bereitstellung von Cloud-Diensten
Behörden und Gerichte	Gesetzliche Verpflichtungen
Versicherungen	Schadenregulierung und betriebliche Versicherungen
Rechtsanwälte und Wirtschaftsprüfer	Rechtsberatung und gesetzliche Prüfungen

Soweit externe Dienstleister personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten, erfolgt dies ausschließlich auf Grundlage eines Vertrages zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO oder einer anderen datenschutzrechtlichen Grundlage.

10. Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Empfänger außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt nur, soweit

- dies gesetzlich zulässig ist,
- für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist oder
- geeignete Garantien gemäß Art. 44 ff. DSGVO bestehen.

Beim Einsatz internationaler Cloud-Dienste (z. B. Microsoft 365) kann nicht ausgeschlossen werden, dass personenbezogene Daten auch außerhalb der Europäischen Union verarbeitet werden.

In diesen Fällen stellen wir sicher, dass geeignete Schutzmaßnahmen bestehen, beispielsweise durch:

- Angemessenheitsbeschlüsse der Europäischen Kommission,
- Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission,
- zusätzliche technische und organisatorische Schutzmaßnahmen.

Informationen hierzu erhalten Sie auf Anfrage beim Datenschutzbeauftragten.

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

11. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Nach Wegfall des jeweiligen Zwecks werden die Daten gelöscht oder anonymisiert, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Typische Aufbewahrungsfristen sind:

Punkt	Beschreibung
Personalakte	Dauer des Beschäftigungsverhältnisses sowie gesetzliche Aufbewahrungsfristen
Lohn- und Gehaltsunterlagen	6 bzw. 10 Jahre (je nach Rechtsgrundlage)
Steuerunterlagen	10 Jahre
Arbeitszeitchroniken	entsprechend den gesetzlichen Vorgaben
Bewerbungsunterlagen (bei Absage)	grundsätzlich bis zu 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern keine Einwilligung z längerer Speicherung vorliegt
Protokolldaten der IT	entsprechend den betrieblichen Löschkonzepten
Videoaufzeichnungen	grundsätzlich nur wenige Tage, sofern keine längere Dauer des Beschäftigungsverhältnisses sowie gesetzliche Aufbewahrungsfristen
Lohn- und Gehaltsunterlagen	6 bzw. 10 Jahre (je nach Rechtsgrundlage)
Steuerunterlagen	10 Jahre
Arbeitszeitchroniken	entsprechend den gesetzlichen Vorgaben
Bewerbungsunterlagen (bei Absage)	grundsätzlich bis zu 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern keine Einwilligung z längerer Speicherung vorliegt
Protokolldaten der IT	entsprechend den betrieblichen Löschkonzepten
Videoaufzeichnungen	grundsätzlich nur wenige Tage, sofern keine längere Speicherung erforderlich ist

Längere Speicherfristen können sich insbesondere aus handels-, steuer-, arbeits- oder sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ergeben.

12. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben nach den gesetzlichen Bestimmungen insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO,
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO,
- Recht auf Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen nach Art. 21 DSGVO,
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit an die Personalabteilung oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Datenschutzinformationen für Beschäftigte

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Revision: 1.0, **Stand:** 15.07.2026

13. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt.

Zuständig ist insbesondere die Datenschutzaufsichtsbehörde Ihres Wohnortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Datenschutzverstoßes.

14. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten ist für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses gesetzlich oder vertraglich erforderlich.

Ohne diese Daten können wir das Beschäftigungsverhältnis gegebenenfalls nicht oder nur eingeschränkt durchführen.

Soweit die Bereitstellung personenbezogener Daten freiwillig erfolgt, weisen wir Sie hierauf gesondert hin.

15. Automatisierte Entscheidungen einschließlich Profiling

Eine ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhende Entscheidung im Sinne des Art. 22 DSGVO findet grundsätzlich nicht statt.

Sollten in Einzelfällen automatisierte Entscheidungsverfahren eingesetzt werden, werden Sie hierüber gesondert informiert, sofern dies gesetzlich erforderlich ist.

16. Aktualität dieser Datenschutzinformationen

Diese Datenschutzinformationen werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst, insbesondere wenn sich gesetzliche Anforderungen, betriebliche Prozesse oder eingesetzte Systeme ändern.

Die jeweils aktuelle Fassung wird den Beschäftigten in geeigneter Weise zur Verfügung gestellt.